

# 14. Info-Brief für @sse

*Liebe Sicherheitspartnerinnen,  
liebe Sicherheitspartner,*

*aufgrund aktueller Erkenntnisse  
und Häufungen von neuen Dieb-  
stahlsmaschen senden wir Ihnen  
heute den **vierzehnten Info-  
brief** zu.*



## **1. Dreiste Diebe auf Motorrollern**

In den letzten Wochen ist es im Südkreis zu vier Taten von Langfingern gekommen, die auf Motorrollern unterwegs sind und Radfahrer bestehlen.

So gehen die Täter vor:

Ein Radfahrer mit vermeintlich lohnender Beute im offenen Fahrradkorb wird durch die Motorrollerfahrer erblickt. Zunächst unbemerkt nähert sich der Fahrer dem Radler. Er fährt mit dessen Geschwindigkeit dicht an ihn heran, so dass der Sozius in den Fahrradkorb greifen kann. Meist reißen die Diebe die Taschen an sich, bevor sie mit hohem Tempo davon fahren. Sie erbeuten Bargeld, Mobiltelefone und persönliche Dokumente. Die Diebe tauchen dabei auch meistens mit

zwei Motorrollern auf, die jeweils mit Fahrer und Sozius besetzt sind. An den Rollern befinden sich keine Kennzeichen und da die Täter Helme tragen, liegen auch nur unzureichende Personen- und Fahrzeugbeschreibungen vor.

*Präventionstipps für Sie als Sicherheitspartner und Partnerin, sowie zur Weiterleitung an Ihre **Verwandten, Bekannten und Nachbarn:***

- Transportieren Sie Wertgegenstände, wie Handtaschen niemals ungesichert im Fahrradkorb.
- Das gilt vor allem für Körbe und Taschen, die hinten auf dem Gepäckträger installiert sind.
- Zeugen, die Hinweise zu den bisherigen Taten geben können, melden sich bitte bei der örtlichen Polizeidienststelle.

lesen Sie weiter auf Seite 2...

## 2.

### **Diebe schlagen während der Gartenarbeit zu**

Zu rund zehn Straftaten ist es während der letzten Wochen (ebenfalls im Südkreis) gekommen, bei denen die Täter den Spaß von Hobbygärtner an der Gartenarbeit ausnutzten.

Der oder die Täter kundschaften lohnende Tatobjekte aus und beobachten die Bewohner bei der Gartenarbeit. Betroffene können Bewohner von Einfamilienhäusern, genauso aber auch Gartenutzer von Erdgeschosswohnungen. Die Täter schleichen - nicht immer ungesehen - auf das Grundstück und gelangen durch die nicht verschlossene Terrassentür ins Haus oder in die Wohnung. Dort durchsuchen sie die Räume gezielt nach leicht mitzunehmenden Wertsachen wie Mobiltelefone und Geldbörsen. Zum Teil gelangen die Diebe sogar in die oberen Etagen. Bei diesen Tathandlungen ist es auch schon zu Begegnungen mit den Bewohnern gekommen.

Wahrscheinlich kommen die Täter mit einem Fahrrad, da in zwei der bekannt gewordenen Fälle, bei denen sie die Flucht ergreifen mussten, in Tatortnähe ein solches zurückblieb. In einigen Fällen wurde der Täter schon bei der Annäherung auf dem Grundstück von Nachbarn gesehen, die aber zunächst nicht die richtigen

Schlüsse aus dessen Verhalten zogen. Dies geschah erst nach der Tatentdeckung.

#### *Unsere Präventionstipps:*

- Schließen Sie Ihre Terrassen- oder Balkontüren, während Sie draußen, bzw. im Garten sind.
- Sprechen Sie verdächtige Personen im Garten Ihrer Nachbarn an oder wählen Sie den Notruf der Polizei unter 110.
- Jeder Hinweis ist wichtig! Die Polizei kommt lieber einmal zu viel als einmal zu wenig!

*Je mehr Personen den Ablauf solcher Taten kennen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Täter in Zukunft keine Gelegenheit haben, Beute zu machen. Schützen Sie sich, indem Sie den Tätern erst gar nicht die Gelegenheit zum Diebstahl geben.*



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Kreis Mettmann

#### **Impressum / Kontakt:**

Herausgeber: Kreispolizeibehörde Mettmann  
VUP/O, KP/OS  
Adalbert-Bach-Platz 1  
40822 Mettmann

Ansprechpartner: Verkehrsunfallprävention:  
02104/982-5110  
Kriminalprävention:  
02104/982-7500

E- Mail: [info@seniorensicherheit-kreis-mettmann.de](mailto:info@seniorensicherheit-kreis-mettmann.de)  
Internetpräsenz: [seniorensicherheit-kreis-mettmann.de](http://seniorensicherheit-kreis-mettmann.de)